

„Bocksbeutel“ Thema im Ortschaftsrat Sitzung am Montag

Steinbach (red) – Die nächste Sitzung des Rebland-Ortschaftsrats findet am kommenden Montag, 3. Dezember, um 19 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses Steinbach statt, heißt es in einer Mitteilung. Die Einwohnerschaft ist hierzu eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen neben einer Bürgerfragestunde der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Bocksbeutel/Umwegger Straße“ sowie diverse Bausachen.

Darunter befindet sich auch der Bauvorbescheidantrag für die „Errichtung einer Wohnanlage mit Tiefgarage in der Umwegger Straße 103“. Hier steht das frühere Hotel und Gasthaus „Bocksbeutel“. Die Bauantragsteller planen, wie berichtet, den Abriss des alten Gebäudes und die Errichtung einer Wohnanlage mit 14 Wohneinheiten. Es werden laut Verwaltung zwei Planungsvarianten vorgelegt. Die eine mit Gauben im Dachgeschoss, die andere ohne Gauben und flachgeneigtem Dach. Gegen beide Planungsvarianten bestünden planungsrechtliche Bedenken, so die Verwaltung, weil sie sich in einigen Punkten nicht in die Eigenart der näheren Umgebung einfügten. Deshalb soll für das betroffene Gebiet ein Beschluss zur Aufstellung eines Bebauungsplans gefasst werden.

Berichtigung

Ehejubiläum der Bräuers erst heute

Sinzheim (red) – In den Bericht über das goldene Ehejubiläum von Manfred und Monika Bräuer aus Kartung hat sich leider ein Fehler eingeschlichen. Der Hochzeitstag ist erst heute, 30. November. Die Feier in der evangelischen Matthäuskirche findet am morgigen Samstag, 1. Dezember, um 14 Uhr statt und nicht heute, wie von uns berichtet. Wir gratulieren und bitten insbesondere das Jubelpaar, den Fehler zu entschuldigen.

Wir gratulieren

In Sinzheim-Vormberg, Egon Schleich, Eichenweg 9, zum 75. Geburtstag.



Neun Meter hoch ragt die gerade gewachsene Nordmann-Tanne in den Himmel über der Stabsgemeinde.

Lichterglanz in Vorbereitung

Gemeindewerke und Bauhof bringen Advents- und Weihnachtsschmuck an

Von Christa Hoffmann

Sinzheim – Eine traumhaft schön gewachsene Nordmann-Tanne ziert seit Dienstagvormittag den Rathausplatz in Sinzheim. Neun Meter hoch ragt sie in den Himmel über der Stabsgemeinde. Noch in dieser Woche sollen die Dekoration und die Beleuchtung angebracht werden – rechtzeitig zum ersten Advent am kommenden Sonntag. Das Schmuckstück stammt aus einem Halberstunger Privatgarten.

Drei Mitarbeiter der Gemeindewerke haben den grünen Riesen aufgestellt und mit Holzkeilen in einem schweren Steinfuß verankert. Auch Bauamtsleiter Richard Hörth freut sich über den grünen Solitär.

In diesem Jahr „gibt es glücklicherweise mehrere Angebote von Privatleuten“, berichtet Hörth. Dadurch werden zwei Fliegen mit einer Klappe geschlagen: Die Gartenbesitzer werden einen sie störenden Baum los, und die Gemeinde kann diesen zum Schmücken verwenden. Im vergangenen Jahr habe man einen Christbaum aus dem Wald holen müssen. Aber geeignete Exemplare stünden nicht immer bequem am Wegesrand, weiß Hörth. Außerdem hätten Waldbäume immer „Druckstellen“ und seien selten so gerade gewachsen.

Ende der Woche soll auch wieder der Adventskranz am runden Marktplatzbrunnen auf-



Mit Holzkeilen befestigen Mitarbeiter des Sinzheimer Bauhofs den Weihnachtsbaum auf dem Marktplatz. Fotos: Hoffmann

gebaut werden. Die Vorbereitungen seien weitgehend abgeschlossen, so Hörth.

Auch die Gemeindewerke sind bereits seit Anfang der Woche dabei, den Adventsschmuck an den Straßenlaternen anzubringen, sagte Eberhard Hirth, Leiter der Sinzheimer Gemeindewerke, auf BT-Anfrage. Das Gebiet beschränke sich auf den Hauptort und erstrecke sich von den meisten Seitenstraßen der B3 in Richtung Hauptstraße und von der Müllhofener über die Haupt- bis hin zur Dr.-Wolman-Straße (Hauptachse) und

bis in die Friedhof- und Kirchstraße und zum Marktplatz

Die Straßenlaternen werden laut Hirth mit einer leuchtenden Adventskerze bestückt. Die Halterungen, in die das Teil eingehängt werde, seien bereits vorhanden. Pro Mast leuchteten sieben Lämpchen. Am Marktplatz gebe es Sterne und Schweife. In den vergangenen Jahren seien immer wieder drei bis vier Leuchtdesigns dazugekauft worden, in diesem Jahr habe es aber keine Erweiterung gegeben, berichtet Hirth.

Im Übrigen würden die Ge-

meindewerke inzwischen „verstärkt auf energiesparende LED-Lichter setzen“. Normale Birnen würden bei Wind und Wetter immer mal wieder beschädigt. Und so habe man in den vergangenen drei Jahren bei der Nachrüstung auf LED Wert gelegt.

Der Anteil an LED-Lampen betrage inzwischen 70 Prozent, so Eberhard Hirth. Diese Leuchtmittel verbrauchten statt vorher sieben jetzt nur noch ein Watt. Je nach Wetterlage wird der „Lichterglanz“ in der dritten Januarwoche wieder abgebaut.

Weihnachtsmarkt in Leiberstung

Sinzheim (red) – Die Leiberstunger Muur-Hexen laden am Sonntag, 2. Dezember, ab 14 Uhr bei der Wendelinushalle im Sinzheimer Ortsteil Leiberstung zum Weihnachtsmarkt ein, heißt es in einer Mitteilung. Zum Verkauf angeboten werden unter anderem Bastelarbeiten, Gestecke, Kerzen, Genähtes, Marmelade, Liköre, Dosenwurst, Bauernbrot, Weihnachtsgebäck, Linzer-Torten, Konfekt und Geschenke aus der Küche. Es gebe allerhand für das leibliche Wohl, ab 15 Uhr spielt der Musikverein Weitenung bei Kaffee und Kuchen in der Halle.

Vorfahrt missachtet

Steinbach (red) – Von der Grabenstraße in Steinbach kommend, wollte in der Nacht zum Donnerstag gegen 0.10 Uhr ein 30-jähriger Autofahrer die Yburgstraße in Richtung Steinbacher Straße überqueren. Hierbei missachtete er laut Polizei die Vorfahrt eines dort in Richtung Karcherkreuzung fahrenden bevorrechtigten Wagens. Beim Unfall sei Sachschaden in Höhe von rund 10000 Euro entstanden.

Adventssingen in den Heimen

Steinbach (red) – Am kommenden Sonntag, 2. Dezember, lädt das Bildungswerk Rebland zum Adventssingen in den Steinbacher Heimen die Bevölkerung ein. Eine Instrumentalgruppe der Stadtkapelle Steinbach begleitet die Besuche musikalisch. Treffpunkt ist um 16 Uhr bei der evangelischen Kirche in Steinbach, heißt es in einer Mitteilung.

Nikolausfeier bei Schützenverein

Neuweier (red) – Am Sonntag, 2. Dezember, beginnt ab 15 Uhr die Nikolausfeier der Heiligensteinschützen in Neuweier. Über Spenden fürs Kuchenbuffet würde sich der Verein laut Mitteilung freuen.

Stammtisch der Rebland-SPD

Varnhalt (red) – Der Stammtisch des SPD-Ortsvereins Rebland findet heute um 19 Uhr in „Uli's Schlemmertreff“ in Varnhalt statt.

Von Wein, Kerzen und Kapaunen

Einstimmung in den Advent im Zehnhaus

Steinbach (red) – Das Trio Litera & Musica lädt am Samstag, 1. Dezember, um 20 Uhr zu einer literarisch-musikalischen Veranstaltung zur Einstimmung in den Advent im Zehnhaus in Steinbach, Im Kirchwinkel 10, ein. Im Mittelpunkt steht eine Weihnachtsgeschichte für Erwachsene des Dichters Alphonse Daudet, rezitiert von dem Schauspieler Jörg Wenzler, so eine Mitteilung. Umrahmt wird die Lesung mit festlicher Musik des Klinghoff-Duos, Reinhilde Klinghoff-Kühn, Flöten, und Werner Klinghoff, Gitarre. Der Text handelt von Himmel und Erde, Wasser und Wein, Kerzen, Kandelabern und Kapaunen.

Karten gibt es unter ☎ (07223) 807326.



Reinhilde Klinghoff-Kühn und Werner Klinghoff umrahmen die Lesung musikalisch. Foto: pr

„Sternenreise“ in den Advent

Benefizkonzert des MV Sinzheim in der Kirche St. Martin

Sinzheim (red) – Wenn am ersten Adventssonntag, am 2. Dezember, um 17 Uhr die große St.-Martinsglocke vom Turm der Pfarrkirche in Sinzheim ertönt, ist dies gleichzeitig der Beginn des traditionellen Benefizkonzerts „Sternenreise“ des Musikvereins Sinzheim. Seit einigen Wochen proben die etwa 40 Musikerinnen und Musiker für das Kirchenkonzert, bei dem sie im Chorraum der Kirche Platz nehmen werden. Dabei ist der hohe Raum für Orchester und Dirigent eine gewöhnungsbedürftige Situation, denn „die Töne kommen mit einer ungewohnten Verzögerung zurück“, wissen die erfahrenen Musiker.

Zum elften Mal laden die Lebenshilfe der Region Baden-Baden/Bühl/Achern und

der Musikverein Sinzheim zu einem Konzert ein, bei dem zwischen den Musikstücken Menschen mit und ohne Behinderung einfühlsam besinnliche Texte vortragen. Vor acht Jahren gab Stefan Gregig mit dem „Sternenreise“-Konzert sein Debüt in Sinzheim. Er hat auch diesmal wieder sechs anspruchsvolle Musikstücke ausgewählt, die den Geschmack des Publikums treffen dürften.

Fanfaren gleich erklingen die ersten Töne von „Westminster Carol“, mit dem das rund einstündige Konzert startet. Im Gegensatz dazu beginnt „A Dakota Rhapsody“ mit getragenen Passagen. „Elegy“ ist ein weiteres Musikstück und in „Out of the Dark, into the Light“ geht es um den Kampf und die Überwindung des

Schmerzes der menschlichen Seele. Stefan Gregig, der auch die Rheinheissische Bläserphilharmonie dirigiert, hat mit diesem Orchester beim Bundesentscheid das Bundesland Rheinland-Pfalz vertreten und das eigens für das Orchester komponierte Werk „Das Hohelied der Liebe“ von Thimo Kraas uraufgeführt. Es ist ebenfalls bei der „Sternenreise“ zu hören. Der „Canterbury Choral“ von Jan van der Roost beendet das Konzert, bei dem die Besucher am Schluss – begleitet vom Musikverein Sinzheim – gemeinsam „Macht hoch die Tür, die Tor“ macht weit“ singen.

Der Eintritt ist frei, die Besucher werden aber um eine Spende für die „Offene Hilfe“ der Lebenshilfe gebeten.